

Die SANHA GmbH & Co. KG ist zuverlässiger Hersteller qualitativ hochwertiger Rohrleitungssysteme und stets ein verlässlicher Partner. Dazu zählt auch das verantwortliche Management unserer Lieferkette. Dieser Verhaltenskodex für Lieferanten (Lieferantenkodex) erläutert, welche Standards und Prinzipien wir befolgen und welche wir von unseren Lieferanten erwarten.

Die SANHA-Gruppe verpflichtet sich, das Unternehmen stets mit Ehrlichkeit und Integrität zu führen, sich an alle gesetzlichen Bestimmungen zu halten und zu gewährleisten, dass jeder Mitarbeiter und Geschäftspartner respektvoll behandelt wird. Wir erwarten dasselbe Verhalten von unseren Lieferanten.

1. Unternehmensintegrität

SANHA ist Teil der Gesellschaft. Wir verpflichten uns zur unbedingten Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften und leisten unseren Beitrag für die Belange der Gesellschaft u.a. durch unser Engagement in den Bereichen Sport, Kunst und Kultur. Alle unten beschriebenen Vorgaben beachten wir ebenfalls.

1.1 Einhaltung von Gesetzen

Von unseren Lieferanten wird erwartet, dass sie sich an alle (lokalen) Gesetze und Bestimmungen halten, die für ihre Aktivitäten gelten.

1.2 fairer Wettbewerb

Unsere Lieferanten müssen fairen Wettbewerb betreiben und sich an die geltenden Bestimmungen in Bezug auf Wettbewerbs- und Kartellrecht halten. Von unseren Lieferanten wird erwartet, dass sie weder Verträge eingehen noch sich auf Praktiken einlassen, die den Wettbewerb einschränken, wie Preisabsprachen, Marktaufteilung oder den Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung.

1.3 Exportkontrolle

Wir erwarten, dass unsere Lieferanten keine nationalen oder internationalen Exportkontrollen oder Handels-, Wirtschafts- oder finanziellen Sanktionen oder Embargos verletzen, die für sie gelten. Unsere Lieferanten kennen und bewältigen Handelsbeschränkungen, die für ihr Gewerbe gelten, inklusive derer von sanktionierten Ländern und Dritten.

1.4 Betrugsvermeidung

Von unseren Lieferanten wird erwartet, dass sie ihre Arbeit zuverlässig und ehrlich erledigen. Unsere Lieferanten müssen interne Kontrollsysteme einsetzen, um Betrug und Geldwäsche zu erkennen, zu vermeiden und derartigen Praktiken zu begegnen. Eventueller Betrug muss uns umgehend berichtet werden.

1.5 Korruption oder Bestechung

Wir erwarten von unseren Lieferanten Nulltoleranz in Bezug auf Korruption. Unsere Lieferanten nehmen weder Bestechungen vor, noch bieten sie sie an oder genehmigen Sie sie. Sie üben keine unlauteren Geschäftspraktiken aus und zahlen keine Schmiergelder. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie es unterlassen, Geschenke und Vergünstigungen anzunehmen, die (a) nicht angemessen und verhältnismäßig sind oder (b) mit der Absicht angeboten werden, eine Person zu veranlassen, ihre Aufgabe unsachgemäß zu erledigen, um einen Geschäftsvorteil zu sichern.

1.6 Interessenkonflikte vermeiden

In den geschäftlichen Transaktionen zwischen uns und unseren Lieferanten erwarten wir, dass unsere Lieferanten Entscheidungen treffen, die ausschließlich auf objektiven Kriterien beruhen. Alle Faktoren, die die Entscheidungen unserer Lieferanten beeinflussen könnten in Bezug auf private, geschäftliche oder andere Interessenkonflikte, müssen von vornherein vermieden werden. Dasselbe gilt für Verwandte und andere verbundene Dritte. Wenn ein Mitarbeiter eines Lieferanten mit einem SANHA-Mitarbeiter verwandt ist und dies für einen möglichen Interessenkonflikt im Rahmen eines Geschäftsabschlusses oder einer geschäftlichen Beziehung sorgen könnte, muss unser Lieferant uns diese Tatsache melden oder gewährleisten, dass die Meldung durch den SANHA-Mitarbeiter erfolgt.

2. Arbeitsumgebung

Wir erwarten, dass unsere Lieferanten die Global-Compact-Prinzipien der Vereinten Nationen und der OECD einhalten.

2.1 Gesundheit & Sicherheit

Wir bemühen uns, eine sichere und gesunde Arbeitsumgebung zu schaffen und erwarten dies auch von unseren Lieferanten.

2.2 Keine Kinderarbeit oder Zwangsarbeit

Alle Gesetze und Bestimmungen zu Kinderarbeit und der Arbeit von Jugendlichen sind einzuhalten. Kinder unter dem Mindestalter dürfen nicht beschäftigt werden. Zwangsarbeit ist verboten.

2.3 Beschäftigungsbedingungen

Unsere Lieferanten erfüllen alle gesetzlichen und ordnungsbehördlichen Anforderungen und verpflichten sich im Allgemeinen zur Einhaltung der Prinzipien der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO). Arbeitszeiten, Gehälter, Lohnzusatzleistungen sind fair und entsprechend der gesetzlichen Vorgaben und Branchenstandards, inklusive derer in Bezug auf Mindestlöhne, Überstunden, andere Ausgleichszahlungen und

gesetzlich angeordnete Lohnzusatzleistungen. Die Rechte auf persönliche Meinungs- und Vereinigungsfreiheit werden respektiert.

2.4 Diskriminierungsverbot

Unsere Lieferanten üben oder tolerieren keinerlei Form von Schikane, auch nicht aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Religion, Geschlecht, sexueller Orientierung, nationaler Abstammung, Alter, Invalidität, oder anderes Verhalten, das feindselig, respektlos, beleidigend und/oder demütigend ist.

2.5 Chancengleichheit

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie sich um Chancengleichheit für ihre Mitarbeiter bemühen.

3. Umwelt

Sie erfüllen die relevante Umweltschutzgesetzgebung und verpflichten sich zur effizienten Nutzung von Rohstoffen, Energie und anderen natürlichen Ressourcen und der Minimierung von Abfall, Emissionen und Lärm.

4. Geistiges Eigentum und Kommunikation

Wir erwarten, dass sie das Recht auf geistiges Eigentum respektieren, inklusive der Rechte von SANHA. Es müssen geeignete Maßnahmen gegeben sein, um die Preisgabe oder nicht genehmigte Nutzung von vertraulichen Informationen bezüglich SANHA zu vermeiden. Unsere Lieferanten veröffentlichen keine externe Kommunikation über ihre Geschäftsbeziehungen zu SANHA, inklusive, aber nicht beschränkt auf Presseveröffentlichungen über SANHA ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung.

Sie schützen die personenbezogenen Daten der Mitarbeiter und Kunden von SANHA und nutzen diese Daten ausschließlich zu rechtmäßigen geschäftlichen Zwecken. Sämtliche personenbezogenen Daten werden ausschließlich in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet.

5. Lieferantenbeziehungen

Unsere Lieferanten kommunizieren die genannten Businessstandards ihren Subunternehmern und Zulieferern und berücksichtigen sie bei der Auswahl ihrer Subunternehmer und Zulieferer. Sie ermutigen ihre Subunternehmer und Zulieferer, die Mindestnormen des Lieferantenkodexes in Bezug auf den Schutz der Menschenrechte, die Arbeitsbedingungen, Anti-Bestechung und -Korruption, Ausfuhrkontrollen und Sanktionen bei der Erfüllung ihrer vertraglichen Pflichten einzuhalten.

6. Einhaltung des Lieferantenkodexes

Unsere Lieferanten halten sich an die im Lieferantenkodex beschriebenen oder vergleichbare Prinzipien und überwachen deren Einhaltung. Nach vorheriger Ankündigung darf SANHA Audits vornehmen, um die Einhaltung des Lieferantenkodexes durch unsere Lieferanten zu überprüfen. Die Nichteinhaltung des Lieferantenkodexes kann Folgen haben, inklusive der Beendigung der Geschäftsbeziehung mit dem Lieferanten.

Bestätigung

Wir bestätigen, die in diesem Lieferantenkodex genannten Businessstandards und -prinzipien einzuhalten.

Name des Unternehmens:

Name:

Aufgabe:

Datum:

Unterschrift: